



Antwort zur Anfrage Nr. 0435/2016 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen betreffend  
**Auffahrten A 60 an der Anschlussstelle Finthen (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1.

*Warum dauert die Brückensanierung so lange?*

Die Fertigstellung der Baumaßnahme auf der A 60 war laut LBM für Ende Oktober 2015 vorgesehen. Allerdings kam es zu unvorhergesehenen zusätzlich auszuführenden Leistungen und in deren Folge zu einer Verlängerung der Bauzeit. Dies führte dazu, dass sich die Arbeiten bis in die „schlechte Jahreszeit“ hinauszögerten. Der Wintereinbruch erfolgte zu einem Zeitpunkt, zu dem die Freigabe der Brückenfläche für den Verkehr noch nicht möglich war, da die Straßendecke und die Brückenabdichtung noch fehlten. Der Umbau der Baustelle in einen „Winterzustand“ mit einer „vorübergehenden Verkehrsfreigabe“ ist regelmäßig nicht möglich, da die Verkehrssicherungseinrichtungen (wie Schutzplanken, Geländer mit Seil) erst später montiert werden können. Daher muss die Verkehrsführung in dem jetzigen Zustand belassen werden.

Derzeit werden mit der Baufirma Gespräche über Beschleunigungsmaßnahmen geführt. Das Autobahnamt ist bestrebt, die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer während der notwendigen Baumaßnahmen auf das geringstmögliche Maß zu beschränken. Dazu müssen alle Beteiligten an der Sache arbeiten. Leider gelingt dies nicht immer zur vollkommenen Zufriedenheit des Bauherrn und der Verkehrsteilnehmer. Wir bitten daher um das Verständnis aller Verkehrsteilnehmer.

Zu 2.

*Wann werden definitiv die beiden Auffahrten geöffnet?*

Die Baumaßnahme soll nach derzeitigem Planungsstand Ende April 2016 ihren Abschluss finden.

Mainz, 15.03.2016

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete